



ANDREA GABRIELE BEHNKE

WAHLEN ZUR BEZIRKSVERORDNETENVERSAMMLUNG 2021

Bewerbung für den Listenplatz 7

Liebe Mitglieder im Kreisverband,

im März 2012 durfte ich als Nachrückkandidatin meine Arbeit in der BVV-Fraktion von Bündnis 90/Die Grünen für den Kreisverband aufnehmen. Als Mitglied im Schulausschusses, Sozialraumorientierung sowie Jugendhilfeausschuss-Vorsitzende und Mitglied der Spielplatzkommission war ich dann tätig.

Für die jetzige Legislatur konnte ich mit dem 5. Listenplatz von Anfang an als jugendpolitische Sprecherin und sportpolitische Sprecherin sowie Mitglied der Spielplatzkommission den Kreisverband Reinickendorf vertreten.

Die Arbeit in der BVV Reinickendorf ermöglicht mir auf soziale Ungerechtigkeiten und sonstige Unstimmigkeiten in der Gesellschaft aufmerksam zu machen und mich für die Menschen in der Gesellschaft einzusetzen, deren Stimme überhört wird. Aus diesem Grund bewerbe ich mich für den Listenplatz 7; mit der **festen Überzeugung** und obwohl wir zur Zeit nur sechs Fraktionssitze einnehmen, dass ich mich um einen **sicheren Platz bewerbe**.

Das Ziel politische und praktische Veränderungen im Bereich der Schulverpflegung voranzubringen und meine Erfahrungen als Gesamtelternvertreterin im Kampf für eine schadstofffrei Schule führten mich in die Partei.

Nach und nach lernte ich, dass nur Kampfgeist allein nicht ausreicht, um politisch gehört zu werden.

Meine gute Vernetzung und die Situation, dass ich von 2012 bis 2016 nicht voll berufstätig war, ermöglichten mir die Teilnahme an einigen Seminaren, Projekten und Kiezrunden unter anderem veranstaltet durch das Jugendamt.

Dadurch erhielt ich eine wunderbare Vertiefung im Bereich Kinder und Jugendhilfe. Die Anliegen von Kindern und Jugendlichen, die Mitbeteiligung sowie Entwicklung von Chancen unabhängig von Wohnort und sozialer Herkunft sind für mich von immenser Bedeutung.

Durch meine Kindheit im Wedding habe ich schon früh gelernt, dass Chancengleichheit nicht nur eine gute Bildung und ein gesichertes Einkommen voraussetzt, sondern gleichzeitig auch eine gute soziale Versorgung, Angebote für Kinder und Jugendliche sowie begleitende Schulsozialarbeit notwendig sind.

Meine berufliche Arbeit an einer Integrierten Sekundarschule in Reinickendorf Wittenau und die direkte Zusammenarbeit mit einem freien Träger der Jugendhilfe an dieser Schule, ermöglicht mir einen guten Einblick in die Vielfalt unsere Gesellschaft. Mit meinen Mitarbeiter*innen koche ich dort frisch vor Ort. Wir bieten erfolgreich vorwiegend vegetarische Mahlzeiten an.

Dadurch das Berlin meine Heimatstadt ist und ich über 30 Jahr in Heiligensee wohne, habe ich viele Kontakte zu unterschiedlichen Gesellschaftsgruppen die mir verschiedene Eindrücke und Meinungen mitteilen und einen differenzierten Blick erlauben.

Für meine weitere Arbeit in der BVV ist es mir wichtig, Vorurteile in der Gesellschaft gegen sozial Schwächere abzubauen; die Möglichkeiten durch das neue Jugendförder- und Beteiligungsgesetz wirklich auszuschöpfen;

Kindern und Jugendlichen tatsächlich die demokratische Beteiligung am Bezirksleben durch ein Kinder und Jugendparlament zu ermöglichen und parallel möglichst viele Beteiligungsformen zu bieten.

Vita

Am 09.12.1960 geboren in Berlin aufgewachsen im Wedding, Seit 1985 Reinickendorferin, ab 1991 wohnhaft in Heiligensee.

Seit 1982 verheiratet, fünf erwachsene Kinder,

Ausbildung / Arbeitserfahrung

1977 Realschulabschluss

1977 - 1981 Letteverein, Abschluss zur staatl. anerkannten Wirtschaftlerin

1981 - 1981 Beiköchin

1981 - 1989 Assistentin der

Küchenleitung im Urbankrankenhaus

1994-2012 Selbständigkeit mit Spiel.-Schreibwaren, Bastelbedarf

2007- 3/ 2012 Pflege meines Vaters

2011 Ausbildung zur

Ernährungsberaterin für Kinder

2012 Firmen Gründung der ABCUS-

Elterninitiative gGmbH

Seit 2014 Zusammenarbeit mit

Horizonte gGmbH

2018 Umstrukturierung der Firma

2019 Erweiterung der Firma drei

Mitarbeiter*innen / Förderung durch das Jobcenter

Politik

2010 Parteieintritt

2011 BVV-Listenplatz 9

5/2012 Mitglied der BVV Fraktion

Mitglied Schulausschuss,

10/2012 JHA-Vorsitzende

Sozialraumorientierung, Schriftführerin

Beratendes Mitglied des

Verwaltungsrat Eigenbetrieb

„Kindertagesstätten Nordwest“

2016 BVV-Listenplatz 5

Jugendpolitische Sprecherin der
Fraktion,

Schriftführerin im JHA,

Sportpolitische Sprecherin der Fraktion,

Beratendes stellv. Mitglied des

Verwaltungsrat Eigenbetrieb

„Kindertagesstätten Nordwest“

2020 Mitglied der LAG-Sport

2020 BAG-Sportpolitik Koordinierung

des Positionspapiers, Prävention

sexualisierte Gewalt im Sport

Ich werde weiter dazu beitragen, dass auch die Stellen der Kindertagespflege (Tagesmütter- und Väter) auch in Zukunft erhalten werden. Dieses Angebot an Kinderbetreuung ist wichtig für die Vielfalt der Betreuungsmöglichkeiten im Bezirk und damit Familien auch eine Wahl haben, wie sie ihr Leben gestalten möchten.

Kleine Spielplätze müssen auch in Lübars geschaffen werden, obwohl der Bedarf laut Bezirksamt durch den Spielplatz im Freizeit Park Lübars abgedeckt wird. Das ist eine unsolide Rechnung, Familien benötigen kleine Freizeittreffpunkte in ihrer Nähe.

Ich werde mich weiterhin für Inklusive Sportprojekte einsetzen mit dem Blick darauf, dass die Sportvereine in Reinickendorf ihre Angebote für Kinder und Jugendliche mit geistigen und körperlichen Behinderungen Vermehrt öffnen.

Nicht weniger relevant, wird eines meiner wichtigsten Themen in der kommenden Legislatur

das Vorgehen gegen sexualisierte Gewalt im Sport sein. Ich hatte jetzt schon durch die LAG-Sport die Chance, diesen Punkt in das Landeswahlprogramm einfließen zulassen, mit dem Ziel, auch im Bezirk dieses Thema weiter zu bearbeiten und die Notwendigkeit des Kinderschutzsiegel des Landessportbundes auch Reinickendorfer Sportvereine nahezulegen und dessen Maßstäbe / Ziele umzusetzen.

Ich freue mich auf eine neue spannende Legislatur mit einer Fraktion die Herausforderungen fröhlich entgegenseht.

Für Fragen stehe ich Euch gerne zur Verfügung.

Viele Grüße

Andrea

gruene.a.g.behnke@aol.de